

AZB 703

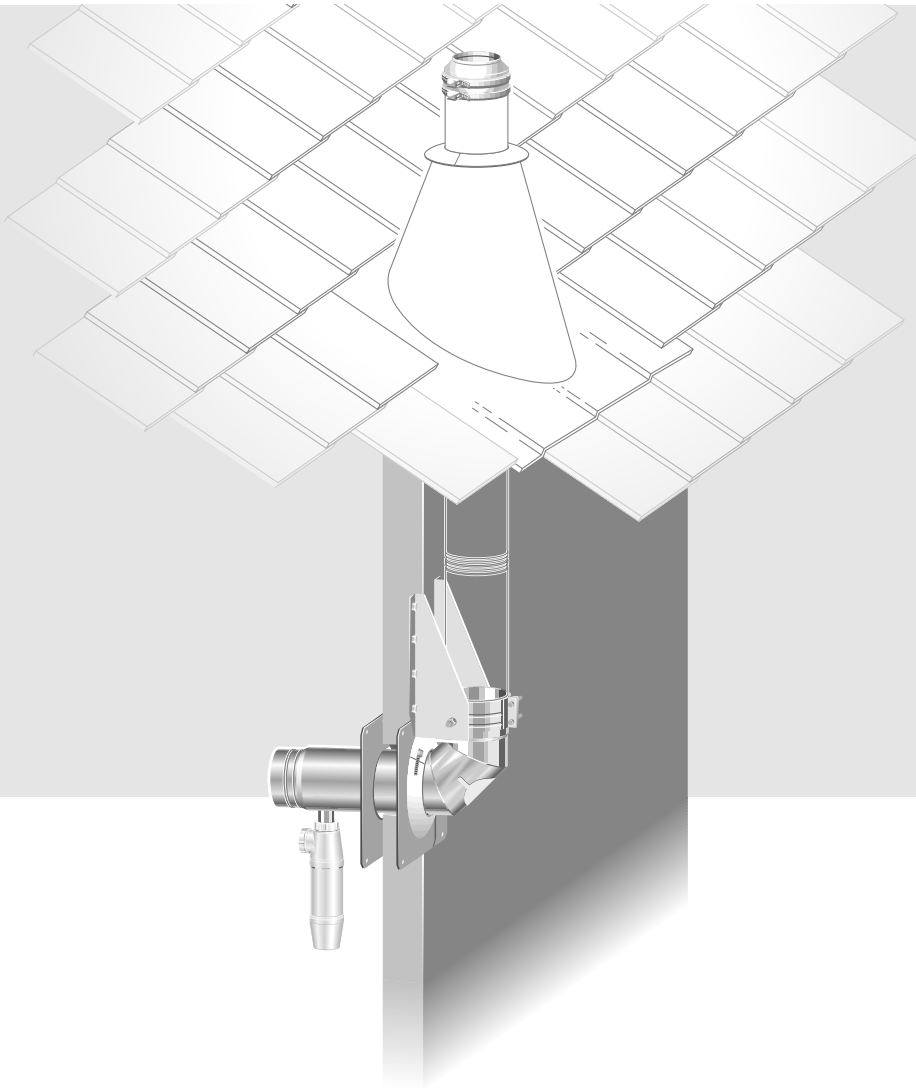


Abgasführung für Kaskadenschaltung von Brennwertgeräten

6 720 604 713 (99.09) OSW

Fassadenzubehör

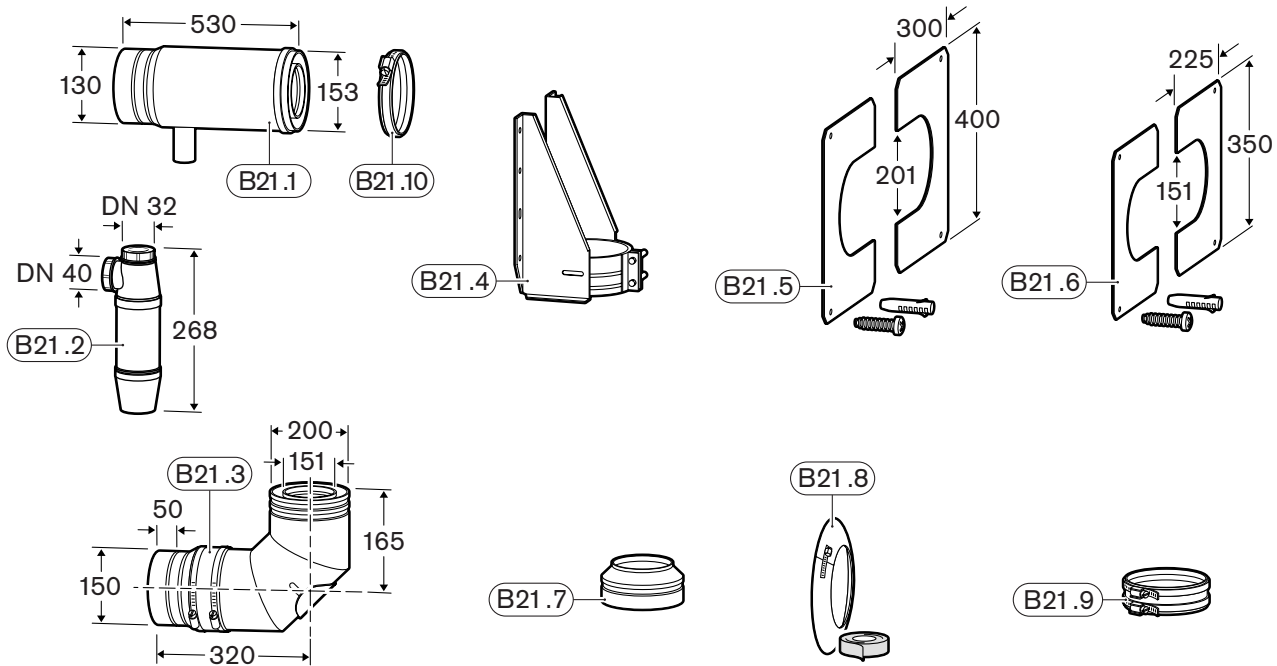
Best.-Nr. 7 719 001 682



6 720 604 713-00.10

Die einwandfreie Funktion ist nur gewährleistet, wenn diese Installationsanleitung eingehalten wird. Der Einbau muß von einem zugelassenen Installateur erfolgen. Zur Montage des Gerätes ist die entsprechende Installationsanleitung zu beachten.

Wir bitten, diese Schrift dem Kunden auszuhändigen.



6 720 604 713-01.10

Bild 1 Lieferumfang

- | | | | |
|-------|---|--------|---|
| B21.1 | Verlängerungsrohr mit Syphonanschluß | B21.6 | Zentrierplatte innen mit Dübeln und Schrauben |
| B21.2 | Syphon | B21.7 | Mündungsabschluß |
| B21.3 | Doppelrohrbogen Ø 150/200 | B21.8 | Regenabweiser mit Dichtband |
| B21.4 | Wandstütze | B21.9 | Spannband Ø 200 mm |
| B21.5 | Zentrierplatte außen mit Dübeln und Schrauben | B21.10 | Spannband Ø 150 mm |
| | | | Montagefett (ohne Abbildung) |

Verwendung

Das Fassadenzubehör AZB 703 dient zur Ableitung von Abgasen über Dach entlang einer Außenwand des Gebäudes.

Je nach Dachvorsprung ist eine Dachdurchführung AZB 709 erforderlich.

Das Fassadenzubehör AZB 703 wird zusammen mit dem Abgaszubehör AZB 700 eingesetzt, mit dem das Abgas von Junkers-Brennwertgeräten der Baureihe Z.BR 7/11-25A, ZBR 12/15-42A, KBR 7/11-25A, KBRC 7/11-25A und KBR 12/15-42A gesammelt wird. Es dürfen nur Gas-Brennwert-Kesselthermen mit gleicher Nennwärmeleistung an das Fassadenzubehör AZB 703 angeschlossen werden (z. B. 3 × Z.BR 7/11-25A oder 3 × ZBR 12/15-42A).

Das Fassadenzubehör AZB 703 kann für den Parallelbetrieb von **gleichen** Thermen bzw. Kesseln folgender Typen eingesetzt werden:

- ZBR 7-25 A
- ZBR 11-25 A
- ZSBR 7-25 A
- ZSBR 11-25 A
- ZBR 12-42 A
- ZBR 15-42 A
- KBR 7-25 A
- KBR 11-25 A
- KBRC 7-25 A
- KBRC 11-25 A
- KBR 12-42 A
- KBR 15-42 A

Allgemeines

Vor Einbau der Junkers-Gas-Brennwert-Kesselthermen bzw. Brennwert-Kessel und dem Schachtzubehör informieren Sie sich bei der zuständigen Behörde und dem Bezirksschornsteinfegermeister, ob Einwände bestehen.

Dieses Fassadenzubehör ist auf die Montage und den Betrieb mit dem Grundpaket AZB 700, Best.-Nr. 7 719 001 679 abgestimmt.

Die gesamte Nennleistung der Kaskade darf 125 kW nicht übersteigen.

Beachten Sie auch die Hinweise in der Anleitung des Grundpakets AZB 700.

Der Wasserinhalt der Junkers-Gas-Brennwert-Kesselthermen und Brennwert-Kessel liegt unter 10 Liter und entspricht somit Gruppe I der DampfKV. Entsprechend § 12, Absatz 1, ist keine Bauartzulassung für den Wärmeerzeuger und das Abgaszubehör erforderlich.

Die Oberflächentemperatur kann 85 °C übersteigen. Die Mindestabstände zu brennbaren Baustoffen gemäß den einschlägigen Vorschriften (LBO, FeuVo) sind einzuhalten.

Abgasabführung nach B₂₃ und C₅₃:

Die Junkers-Gas-Brennwert-Kesselthermen Z.BR 7/11-25 A und ZBR 12/15-42 A und die Junkers-Gas-Brennwert-Kessel KBR 7/11-25 A, KBRC 7/11-25 A und KBR 12/15-42 A sind entsprechend der EG-Gasgeräte-richtlinie (90/396/EWG) und prEN 677 geprüft und zugelassen.

Bei der Abgasabführung nach B₂₃ und C₅₃ ist das Abgaszubehör Bestandteil der CE-Zulassung. Aus diesem Grund dürfen nur Original Junkers-Abgaszubehöre verwendet werden.

Es sind folgende Einzelzubehöre erhältlich, um das Fassadenzubehör auf die räumlichen Verhältnisse anzupassen.

Bezeichnung	AZB	Best.Nr.
Doppelrohrverlängerung Ø 150/200, 250 mm	704	7 719 001 683
Doppelrohrverlängerung Ø 150/200, 500 mm	705	7 719 001 684
Doppelrohrverlängerung Ø 150/200, 1000 mm	706	7 719 001 685
Gebäudeabspannband	708	7 719 001 687
Dachdurchführung	709	7 719 001 688
Prüföffnung Ø 150/200	721	7 719 001 774

Installationshinweise

- Abgasrohre nicht einmauern. Gegebenenfalls Schutzrohr einbauen.
- Zum leichteren Zusammenschieben der Rohre Dichtungen vorher mit dem beiliegenden Fett gleitfähig machen. Rohre etwas gegeneinander verdrehen.
- Doppelrohrverlängerungen **nicht kürzen**.
- Rohre beim Zusammenstecken immer bis zum Anschlag in die Muffe schieben.

Spannbänder:

Jede Verbindungsstelle ist mit einem Spannband zu sichern.

Spannband wie in Bild 2 gezeigt aufsetzen und schließen.

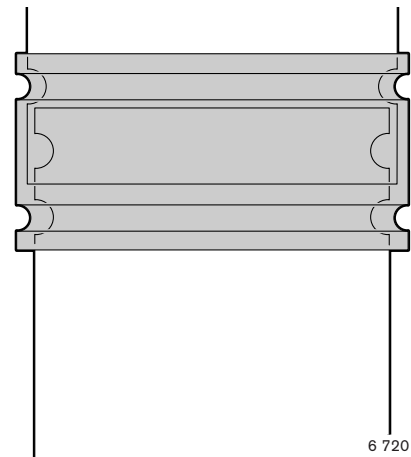


Bild 2 Spannband aufsetzen

Prüföffnung:

Prüföffnung möglichst nahe der Mündung einbauen, wenn:

- das Dach nicht begehbar ist oder
- die senkrechte Abgasleitung länger als 15 m ist.

Abspannung gegen die Gebäudewand:

Das Abgasrohr muß an der Gebäudewand befestigt werden.

Gebäudeabspannbänder AZB 708 verwenden:

- je fünf Meter Abgasrohr an der Fassade,
- maximal 3 m von der Mündung entfernt, falls keine Dachdurchführung AZB 709 verwendet wird

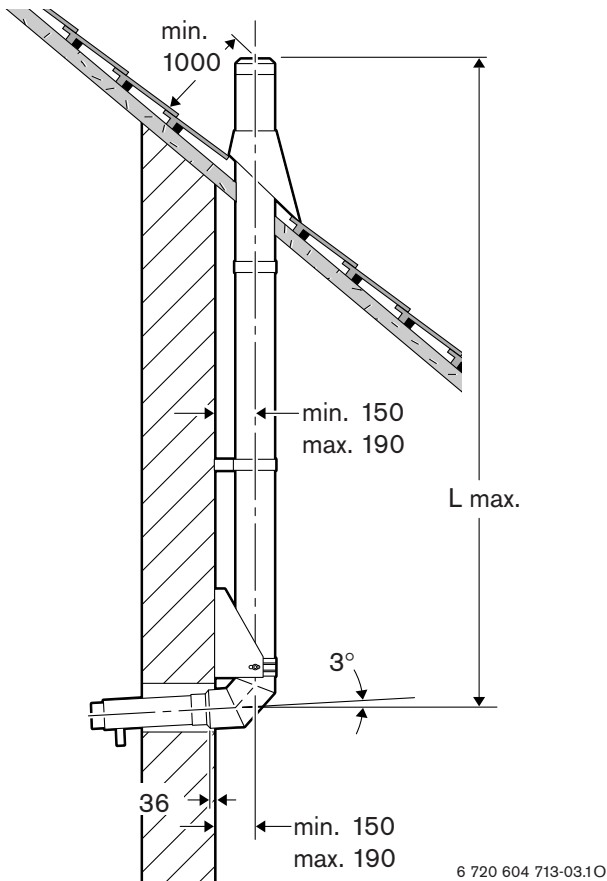
Dübelauswahl:

Das Fassadenzubehör muß auch bei hohen Windstärken sicher an der Fassade halten. Deshalb muß die Befestigung entsprechend stabil ausgeführt werden.

Pro Befestigungspunkt der Wandstütze (B21.4) eine Auszugskraft von 0,42 kN ansetzen.

Die Dübel müssen in Abhängigkeit des Mauermaterials ausgewählt werden. Im Zweifelsfall beim Dübelhersteller nachfragen.

Mindestabstände



Rohrlängen und Umlenkungen:

Die zulässige Gesamtlänge der Abgasleitung hängt von den verwendeten Brennwertgeräten und dem gesamten Verbrennungsluft-/Abgassystem ab (siehe Tabelle 1):

Beim Einsatz von Bögen reduziert sich die Länge wie folgt:

- Bögen in der waagrechten Abgasleitung:
pro 90°-Bogen Ø 130: 1,0 m
pro 45°-Bogen Ø 130: 0,5 m
- Bögen in der waagrechten Verbrennungsluftleitung:
pro 90°-Bogen Ø 150: 1,0 m
pro 45°-Bogen Ø 150: 0,5 m

Hinweis: Bögen in der senkrechten Abgasleitung an der Fassade sind nicht zulässig.

Bild 3 Abstandsmaße

Brennwertgerät	raumluftabhängig (B ₂₃)	raumluftunabhängig (C ₅₃)
2 × Z.BR 7/11-25A	L _{max.} = 30 m	L _{max.} = 30 m
2 × KBR 7/11-25A	L _{max.} = 30 m	L _{max.} = 30 m
2 × KBRC 7/11-25A	L _{max.} = 30 m	L _{max.} = 30 m
3 × Z.BR 7/11-25A	L _{max.} = 30 m	L _{max.} = 30 m
3 × KBR 7/11-25A	L _{max.} = 30 m	L _{max.} = 30 m
3 × KBRC 7/11-25A	L _{max.} = 30 m	L _{max.} = 30 m
2 × ZBR 12/15-42 A	L _{max.} = 30 m	L _{max.} = 30 m
2 × KBR 12/15-42 A	L _{max.} = 30 m	L _{max.} = 30 m
3 × ZBR 12/15-42 A	L _{max.} = 28 m	L _{max.} = 25 m
3 × KBR 12/15-42 A	L _{max.} = 28 m	L _{max.} = 25 m

Tabelle 1 Zulässige Abgasrohrängen für die Kaskadenschaltung in Verbindung mit dem Fassadenzubehör

Montage

- Durchbruch für Abgasabführung an der Außenwand nach örtlichen Gegebenheiten herstellen. Dabei auch die Mindestabstände für das Grundzubehör berücksichtigen.
Den Mauerdurchbruch so groß ausführen, daß ausreichend Platz für die Montage vorhanden ist (siehe Tabelle 2).

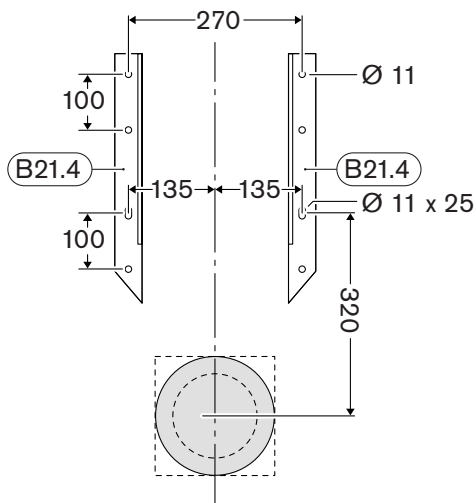
Mauerdicke S cm	Wanddurchbruch Ø D mm
17,5-22	225
24-28	235
36-40	245
50	255

Tabelle 2 Durchmesser für Mauerdurchbruch

- Geeignete Dübel zur Montage der Wandstütze (B21.4) auswählen.

Hinweis: Verwenden Sie zur Befestigung der Wandstütze (B21.4) nur Schrauben, die für die Verwendung mit Edelstahl geeignet sind.

- Spannband von Wandstütze (B21.4) entfernen.
- Zwei Löcher zur Fixierung der Wandstütze (B21.4) anreißen und bohren.
 - Senkrechter Abstand der Bohrungen Langloch 11x25 zur Mitte des Mauerdurchbruchs = 320 mm
 - Abstand zur Mittelachse = 135 mm



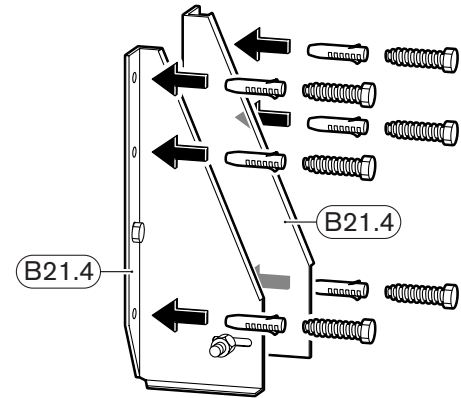
6 720 604 713-04.10

Bild 4 Montagemaße Wandstütze

- Wandstütze (B21.4) mit zwei Schrauben/Dübeln in den Langlöchern fixieren.
- Wandstütze (B21.4) mit Wasserwaage lotrecht ausrichten und beide Fixierschrauben leicht anziehen.

- Die übrigen sechs Befestigungspunkte für die Wandstütze (B21.4) herstellen. Dübel setzen und Schrauben halb eindrehen.

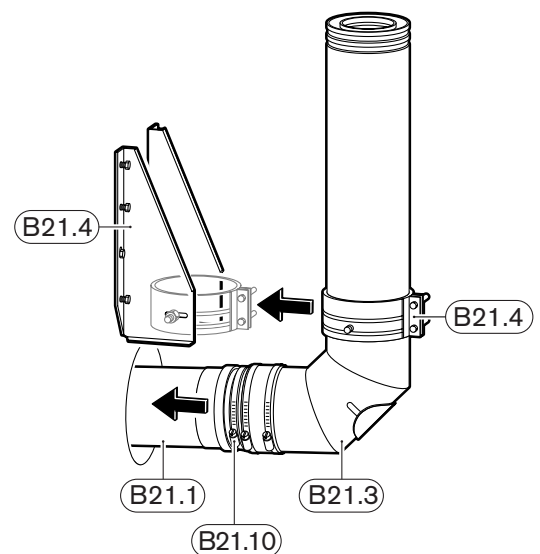
Hinweis: Schrauben noch nicht festziehen, da die Zentrierplatten hinter die Wandstütze geschoben werden.



6 720 604 713-05.20

Bild 5 Wandstütze montieren

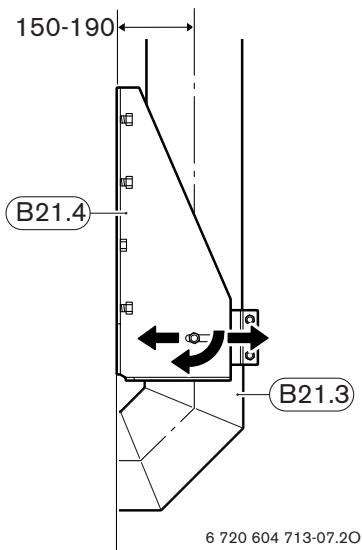
- Verlängerungsrohr mit Syphonanschluß (B21.1) am Bogen (B21.3) montieren und mit Spannband (B21.10) sichern.
- Doppelrohrverlängerung Ø 150/200 (AZB 704, 705 oder 706) am Bogen (B21.3) montieren und mit dem verstärkten Spannband der Wandstütze (B21.4) sichern. Spannband so ausrichten, daß die Gewindebolzen seitlich ausgerichtet sind.
- Verlängerungsrohr mit Syphonanschluß (B21.1) von außen in Mauerdurchbruch schieben.
- Spannband mit den Gewindebolzen in die Wandstütze (B21.4) einhängen und mit den Muttern sichern.



6 720 604 713-06.20

Bild 6 Bogen in Wandstütze einsetzen

- Achsabstand zur Wand (maximal 190 mm, minimal 150 mm) entsprechend den Anforderungen (z. B. Dachvorsprung) festlegen.
- Bogen (B21.3) in der Wandstütze (B21.4) ausrichten und Muttern festziehen.



- Zentrierplatte innen (B21.6) auf dieselbe Weise montieren.
- Befestigungsschrauben an Wandstütze (B21.4) anziehen

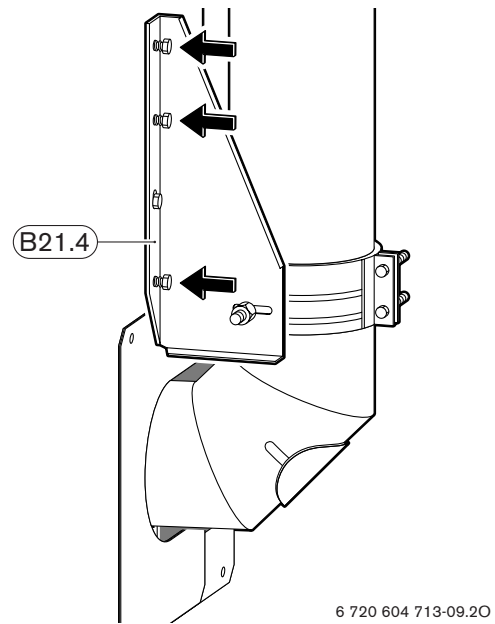


Bild 9 Wandstütze befestigen

- Regenabweiser (B21.8) vormontieren. Kontur des Regenabweisers auf der Zentrierplatte (B21.5) aufzeichnen.

Bild 7 Wandabstand festlegen

- Mauerdurchbruch mit nichtbrennbarem Dämmmaterial ausstopfen.
- Zentrierplatte außen (B21.5) unter die Wandstütze (B21.4) schieben.
- Befestigungspunkte anreißen und bohren. Zentrierplatte (B21.5) mit den mitgelieferten Schrauben und Dübeln befestigen.

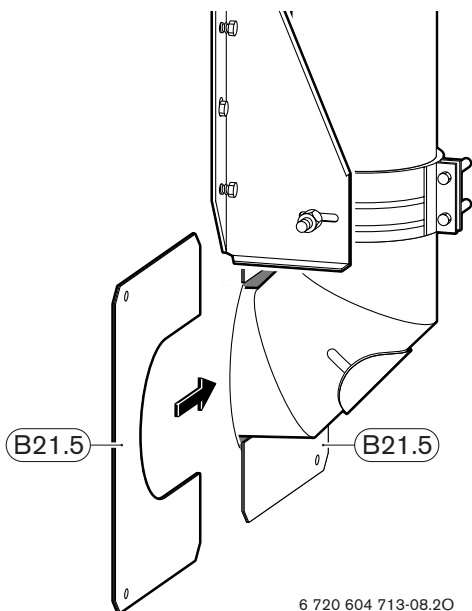


Bild 8 Zentrierplatte montieren

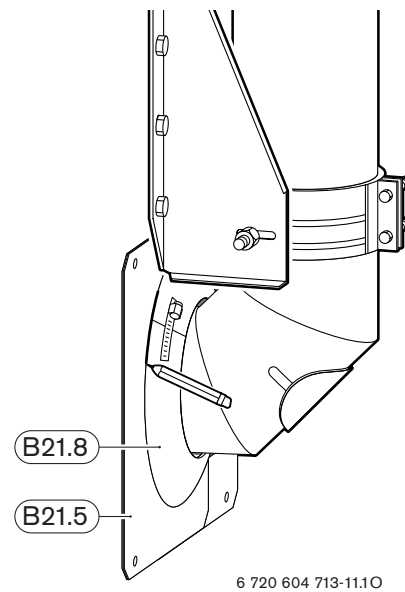
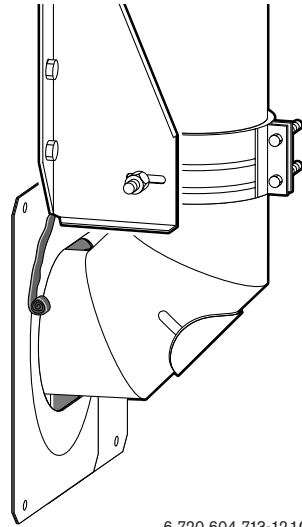


Bild 10 Kontur des Regenabweisers anzeichnen

- Regenabweiser (B21.8) wieder abnehmen und entlang der gezeichneten Kontur Abdichtband aufkleben.



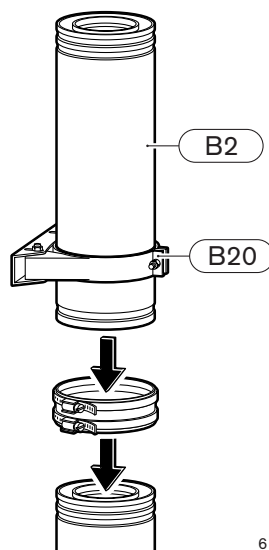
6 720 604 713-12.1O

Bild 11 Dichtband aufkleben

- Regenabweiser (B21.8) fest gegen die Zentrierplatte (B21.5) drücken und fixieren (Klemmband anziehen).
- Überstehendes Material des Dichtbandes mit Messer abschneiden und entfernen.
- Doppelrohrverlängerungen (B2) AZB 704/705/706 entsprechend Installationsanleitung montieren.
- Doppelrohrverlängerung ggf. mit einem Gebäudeabspannband (B20) AZB 708 gegen die Wand abstützen.

Hinweis: Prüföffnung möglichst nahe der Mündung einbauen, wenn:

- das Dach nicht begehbar ist oder
- die senkrechte Abgasleitung länger als 15 m ist.

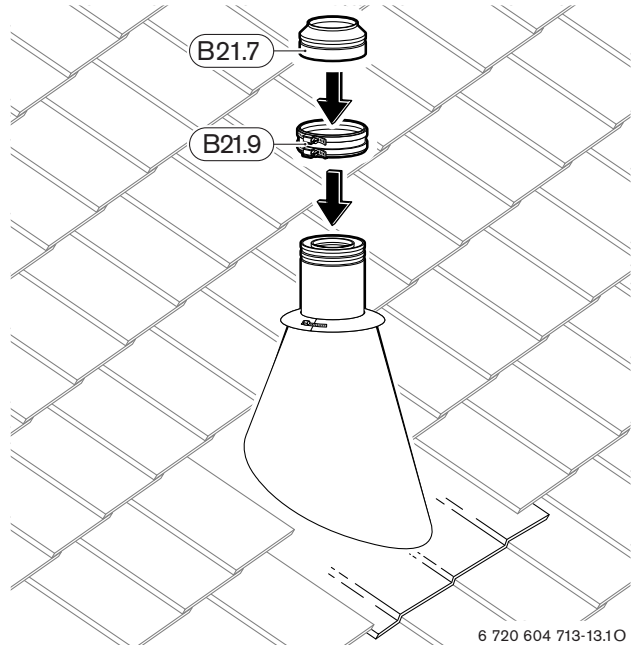


6 720 604 713-10.2O

Bild 12 Doppelrohrverlängerung und Gebäudeabspannband montieren

- | | |
|-----|-----------------|
| B2 | AZB 704/705/706 |
| B20 | AZB 708 |

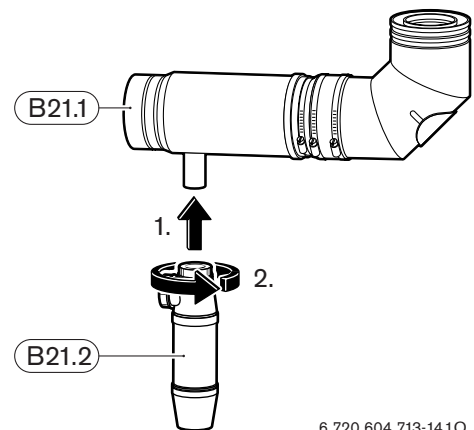
- Falls notwendig Öffnung im Dachvorsprung (gemäß Installationsanleitung für AZB 709) herstellen.
- Weitere Doppelrohrverlängerungen und die Dachdurchführung (AZB 709) entsprechend der jeweiligen Installationsanleitung montieren, bis die Mündung die erforderliche Höhe über dem Dach aufweist (siehe Bild 3).
- Mündungsabschluß (B21.7) aufsetzen und mit Spannband (B21.9) sichern.



6 720 604 713-13.1O

Bild 13 Mündung fertigstellen

- Syphon (B21.2) an Verlängerungsrohr mit Syphonanschluß (B21.1) montieren.



6 720 604 713-14.1O

Bild 14 Syphon montieren

- Verbindungsleitung zwischen Syphon (B21.2) und Abwasserleitung bauseits herstellen.
- Wenn eine Neutralisationsanlage erforderlich ist: Abwasserleitungen der Gas-Brennwert-Kesselthermen bzw. Brennwert-Kessel mit der Abwasserleitung des Abgassammlers zusammenführen (nur 1 Neutralisationsanlage erforderlich).
- Thermen bzw. Kessel an Fassadenzubehör anschließen (siehe Installationsanleitung des Grundzubehörs).

Prüfung der Abgasleitung

- Alle Heizgeräte ausschalten
- Spannschluß lösen und äußere Abdeckung öffnen.

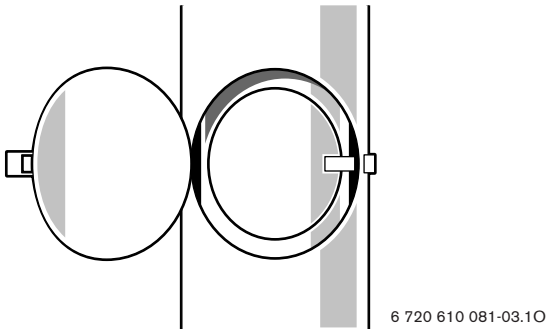


Bild 15

- Inneren Spannschluß lösen und innere Abdeckung ebenfalls öffnen.

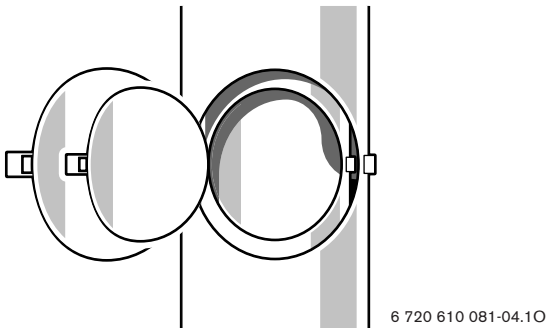


Bild 16

- Nach der Prüfung beide Abdeckungen schließen und jeweils mit Spannschluß sichern.
- Heizgeräte wieder einschalten.



Robert Bosch GmbH
Division Thermotechnik
Junkersstrasse 20-24
D-73249 Wernau / Germany

www.thermotechnik.com